

# Qualifizierungskurs für Ehrenamtliche in der Hospizarbeit

Die Qualifizierung dauert etwa 6 Monate und teilt sich in einen Grund- und einen Aufbaukurs. Zwischen diesen beiden Kursen findet ein kurzes Praktikum statt.

Die Kosten für den Grund- und den Aufbaukurs betragen jeweils 75,00 €, darin enthalten sind Materialien und Getränke. Wenn die Kosten ein Hindernis sein sollten, sprechen Sie uns bitte an.

**Wenn Sie Interesse an der Mitarbeit in der ambulanten Hospizgruppe haben, dann sollten wir uns kennenlernen. Setzen Sie sich mit uns in Verbindung!**



**Lars Gundtoft**  
Hospizkoordinator

Büro:  
Heyestraße 129  
40625 Düsseldorf

**Elisabeth Siemer**  
Hospizkoordinatorin

Telefon:  
(0211) 29 70 59  
hospizgr-gerresheim@gmx.de



## Qualifizierungskurs für Ehrenamtliche in der Hospizarbeit

# Qualifizierungskurs für Ehrenamtliche in der Hospizarbeit

Die Ökumenische Hospizgruppe Gerresheim e.V. bietet für neue ehrenamtlich Mitarbeitende einen Qualifizierungskurs an, der zur Begleitung sterbender Menschen und ihrer Angehörigen ermutigen und befähigen soll.

Ziel ist es, die jeweils eigenen Lebenserfahrungen mit den Bedürfnissen der begleiteten Menschen zu verbinden und zu erfahren, wie Menschen in dieser schweren Zeit unterstützt werden können. Themenschwerpunkte des Kurses sind u.a.:

- Betrachten der eigenen Biographie im Hinblick auf Verlust, Sterben, Tod und Trauer
- Erkennen und Eingehen auf die Bedürfnisse sterbender Menschen und ihrer Angehörigen
- Zuhören lernen
- Wege der Kommunikation mit Schwerkranken und ihren Angehörigen
- Übungen zum Erkennen und Verstehen nonverbaler Kommunikation von Sterbenden
- Spirituelle und seelsorgerliche Elemente in der Sterbebegleitung
- Information zu speziellen Themen wie Vollmachten, Patientenverfügungen, Schmerztherapie
- Informationen zu Bestattungen

## Was bringen Sie mit?

- Offenheit, eigene Erfahrungen in die Gruppe mit einzubringen
- Interesse und Engagement für die Situation sterbender Menschen und deren Umfeld
- Aufgeschlossen sein für andere Erfahrungen und Sichtweisen

## Was bieten wir Ihnen?

- Regelmäßige Gruppentreffen zum Erfahrungsaustausch
- Supervision
- Fortbildungen, auch mit Fremddozenten
- Unterstützung in der laufenden Begleitung durch die hauptamtlichen Koordinatoren
- Chancen, das eigene Leben bewusster wahrzunehmen und zu reflektieren

## Was ist Ehrenamt im ambulanten Hospizdienst?

Die ehrenamtlich Mitarbeitenden gehen dorthin, wo schwerstkranke und sterbende Menschen und deren Angehörige sind: In die eigene Wohnung, ins Pflegeheim und auch ins Krankenhaus.

Sterbebegleitung ist zuerst Lebensbegleitung und die Aufgaben sind vielfältig. Unsere Mitarbeitenden schenken Menschen Zeit, indem sie sie regelmäßig besuchen, ihnen zuhören, ihre Ängste und Sorgen mittragen. Manchmal leisten sie auch kleine praktische Hilfestellungen.

